

**Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt Magdeburg**  
**8. SiGeKo-Erfahrungsaustausch am 16. November 2005**

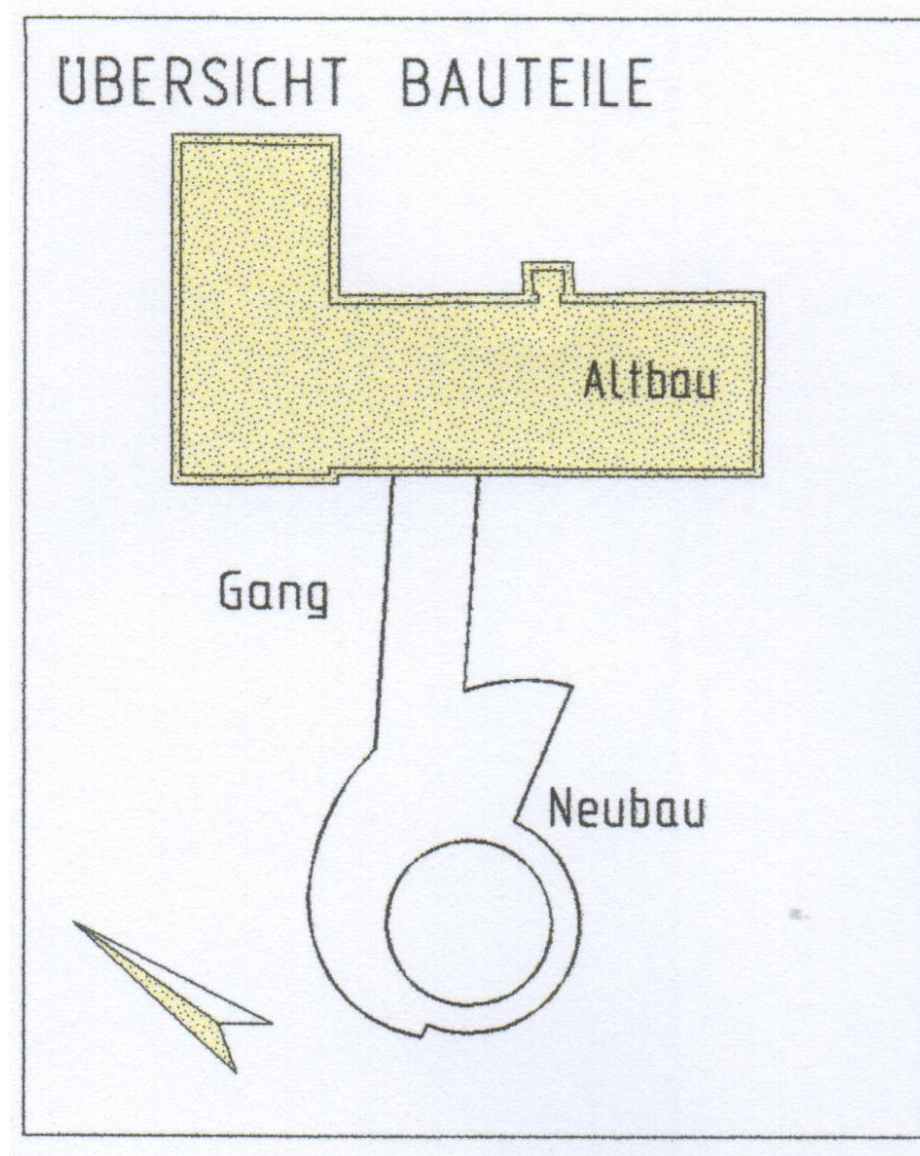
**Koordinierungsbeispiel Mecklenburg-Vorpommern:**

**„Umbau und Erweiterung des Nationalparkhauses Jasmund**

**Zusammenarbeit zwischen Bauherr – Architekt – SiGeKo“**

**Referent: Dipl.-Ing. (FH) IWE Peter Schau - Berlin**

<b>Bauherr:</b>	<b>Stubnitzhaus Sassnitz gGmbH - Sassnitz</b>
<b>Architekten:</b>	<b>Architekten-Arge Müller-Menckens, Hesselhaus und Partner Berlin - Niederklütz - Lancken-Granitz</b>
<b>SiGeKo-Planung:</b>	<b>Dipl.-Ing. Christina Höhne - Teschenhagen Dipl.-Ing. (FH) IWE Peter Schau - Waren</b>
<b>Bauüberwachung:</b>	<b>Architekten-Arge Müller-Menckens, Hesselhaus und Partner Berlin - Niederklütz - Lancken-Granitz</b>
<b>SiGeKo-Ausführung:</b>	<b>Dipl.-Ing. Christina Höhne - Teschenhagen Dipl.-Ing. (FH) IWE Peter Schau - Waren</b>
<b>Bauzeit:</b>	<b>Spatenstich am 01.08.2002 Eröffnung am 18.03.2004</b>
<b>Bausumme:</b>	<b>ca. 7,0 Mio €(Planungswert)</b>



Sachverständigenbüro - Dipl.-Ing. (FH) IWE Peter Schau  
10315 Berlin – Rhinstraße 2 (302) <> mail: sv.schau@arcor.de

---

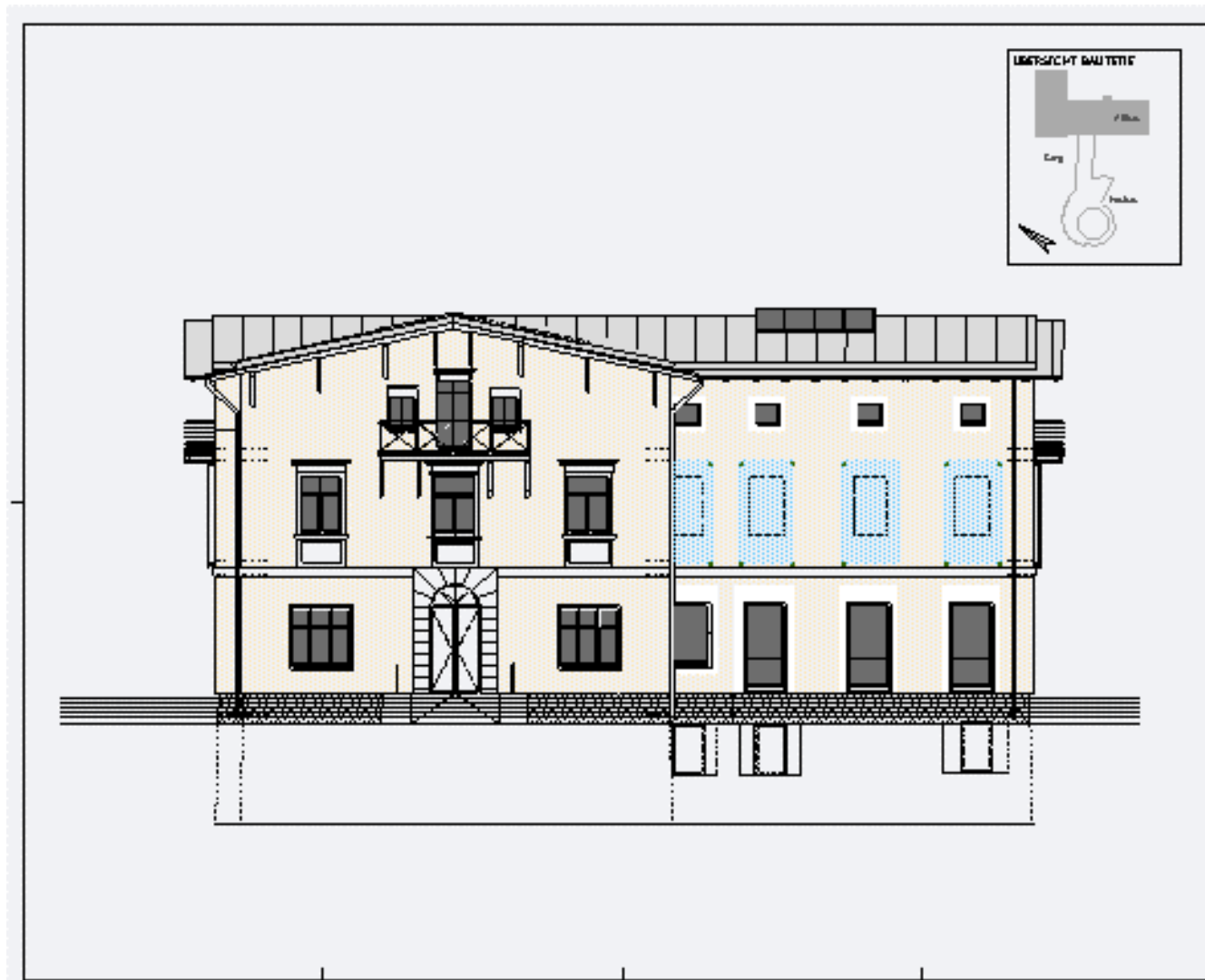
**Gesamtansicht - Entwurfsskizze**



Ansicht von Norden



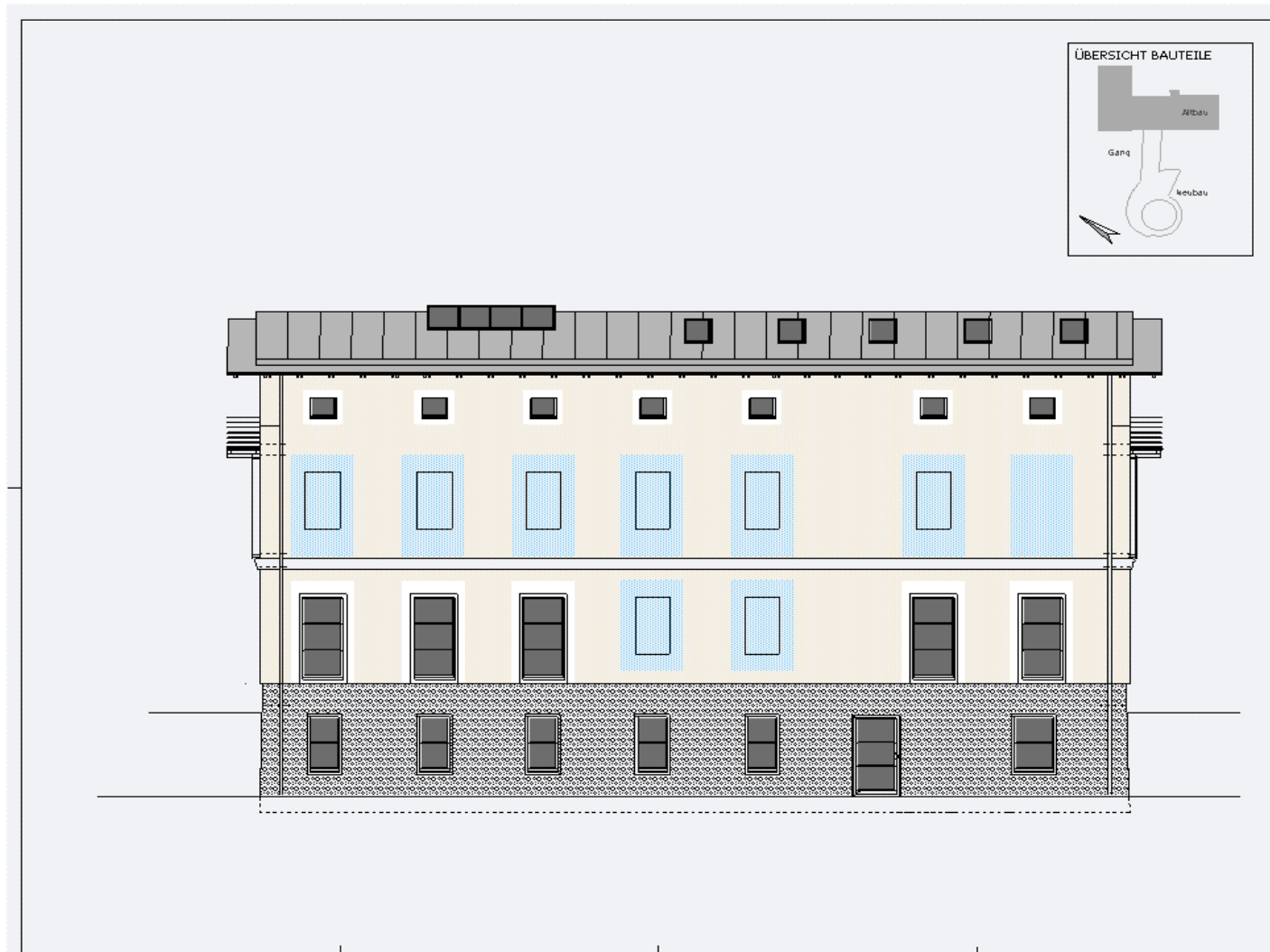
Ansicht von Osten



## Ansicht von Süden



## Ansicht von Westen



**Textbaustein 01 für LV (Anwendung der BaustellIV):**

**Umfang und Komplexität des Bauvorhabens erfordern die Anwendung der Baustellenverordnung.**

**Der Bauherr hat die Planungs-, Koordinierungs- und Überwachungsleistungen für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz von Beschäftigten auf der Baustelle gemäß Baustellenverordnung vom 10. Juni 1998 einem Koordinator als Dritten gem. § 4 BaustellIV übertragen.**

**Für das Bauvorhaben wird eine Baustellenordnung erlassen, die ergänzende Regelungen zu bestehenden Vorschriften, wie z.B. Landesbauordnung, VOB, DIN und Arbeitsschutzvorschriften beinhaltet.**

**Textbaustein 02 für LV (SiGeKo-Bestellung):**

**Der für das Bauvorhaben bestellte Koordinator (SiGeKo) hat während der Ausführung des Bauvorhabens die Anwendung der allgemeinen Grundsätze nach § 4 des Arbeitsschutzgesetzes zu koordinieren, darauf zu achten, dass die Arbeitgeber und die Unternehmer ohne Beschäftigte ihre Pflichten nach dieser Verordnung erfüllen.**

**Dem SiGe-Koordinator gegenüber ist nur der Bauherr weisungsbefugt. Der SiGe-Koordinator hat gegenüber allen sonstigen an der Ausführung Beteiligten Weisungsbefugnis.**

**Textbaustein 03 für LV (Gefahr im Verzuge):**

**Bei unmittelbarer Gefährdung von Personen oder Sachen auf der Baustelle oder in angrenzenden Bereichen und wenn gleichzeitig kein verantwortlicher Bauleiter des Auftraggebers (Bauherrn) auf der Baustelle erreichbar ist, kann der Auftraggeber (Bauherr) oder der von ihm beauftragte SiGeKo die Einstellung der Arbeiten bis zur Beseitigung der gefährdenden Umstände anordnen.**

**Dies gilt auch, wenn auf der Baustelle Firmen tätig werden, die bei der Koordination nicht berücksichtigt wurden, weil sie dem Auftraggeber (Bauherrn) bzw. dem SiGeKo nicht rechtzeitig angezeigt wurden.**

**Diese Maßnahmen gelten nicht als Behinderung nach VOB B § 6.**

**Textbaustein 04 für LV (SiGe-Plan):**

**Für das Bauvorhaben wird ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) erstellt. Der SiGe-Plan regelt die Zusammenarbeit aller an der Realisierung des Bauvorhabens Beteiligten.**

**Er enthält für die Ausführungsphase Hinweise auf gegenseitige Gefährdungen, die bei gleichzeitig und ausgeführten Tätigkeiten auftreten können und notwendige Schutzmaßnahmen zur Abwendung derartiger Gefährdungen.**

**Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan wird bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens angepasst.**

**Die Angaben im Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan müssen von allen am Bauvorhaben Beteiligten beachtet werden, hierzu gehören auch „Unternehmer ohne Beschäftigte“.**

**Textbaustein 05 für LV (Baustelleordnung):**

**Die Baustellenordnung ist Bestandteil der Werkverträge und soll den reibungslosen Ablauf der auszuführenden Arbeiten bei größtmöglicher Sicherheit gewährleisten.**

**Alle Auftragnehmer sind verpflichtet, den Inhalt der Baustellenordnung ihren auf der Baustelle eingesetzten Beschäftigten bekannt zu geben und deren Einhaltung zu überwachen.**

**Die Baustellenordnung und der aktuelle Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan liegen in der Bauleitung des Auftraggebers (Bauherrn) zur Einsicht aus.**

**Fehlerhafte Kranaufstellung 01**



**Fehlerhafte Kran aufstellung 02**



**Fundamentfreilegung und Baugrube für Neubau**



## Fundamentunterfangung



Ingenieur- und Sachverständigenbüro Dipl.-Ing. (FH) IWE Peter Schau  
10315 Berlin – Rhinstraße 2 (302) <> mail: [ingbuero-schau@onlinehome.de](mailto:ingbuero-schau@onlinehome.de)

---

## Altbau und Neubau kurz vor der Fertigstellung



**Hinweise:**

**Beachten Sie bitte die ergänzenden Dokumente in der Anlage:**

- **Angebot**
- **Fragebogen zur Baustelle**
- **Fragebogen zu den Gewerken**
- **Hinweise zur Ausschreibung**

Sachverständigenbüro - Dipl.-Ing. (FH) IWE Peter Schau  
10315 Berlin – Rhinstraße 2 (302) <> mail: sv.schau@arcor.de

---

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**